



VERLAG VON KARL W. HIERSEMANN BUCHHÄNDLER UND ANTIQUAR LEIPZIG
KÖNIGSSTRASSE 3

➔ **Wichtige Fortsetzung.** ➔

Anfang nächster Woche gelangt zur Ausgabe:

Ⓩ

TAFELN ZUR GESCHICHTE DER MÖBELFORMEN

Herausgegeben von

Dr. Alfred Gotthold Meyer

Professor der Geschichte des Kunstgewerbes und der dekorativen Künste an der Kgl. Technischen Hochschule in Berlin-Charlottenburg.

Serie II: **Bank. Sofa.**

10 Tafeln Querfolio mit ca. 80 Abbildungen und 86 Seiten Text kl. Oktav.

Ausgabe für Lehrzwecke. Die Tafeln flach und in Umschlag geheftet.
Bibliotheksausgabe. Die Tafeln gefaltet und auf Fälze gesetzt.

Subskriptionspreis für bis zum 30. Juni d. J. auf das vollständige, auf 10 Serien berechnete Werk eingehende Bestellungen:

Mk. 10.— pro Serie mit 25% für den Buchhandel.

Am 1. Juli d. J. erlischt mit Rücksicht auf die hohen Herstellungskosten dieser Subskriptionspreis und wird alsdann auf:

je Mk. 15.— mit 25% Rabatt

für alle Serien erhöht.

Um späteren event. Weiterungen vorzubeugen, bitte ich, die Fortsetzungslisten genau nachsehen zu wollen, denn ich kann vom 1. Juli d. J. ab ausnahmslos nur zum erhöhten Preise von à 15 Mk. ord. pro Serie liefern.

Serie III (Tisch, Schreibtisch, Pult) und IV (Truhe) erscheinen voraussichtlich noch im Laufe dieses Jahres. Vielseitigkeit des geschichtlichen Materials, Einheitlichkeit seiner Darstellung und Übersichtlichkeit der Gruppierung sind die Vorzüge, die diese wohl grösste und brauchbarste Sammlung von Darstellungen zur Geschichte der Möbelformen vor ähnlichen Publikationen hat.

Nachstehend einige der vielen anerkennenden Urteile der Fachpresse über die I. Serie:

„... Die 10 Gross-Foliotafeln der ersten bisher erschienenen Serie, denen ein sehr ausführliches Textheft beigegeben ist, sind tatsächlich ein Unternehmen, das des Dankes der weitesten kunstgewerblichen Kreise unbedingt sicher sein kann. Was wir bisher von Möbelwerken besaßen, ist entweder lediglich von theoretischem Interesse oder aber, wenn es der Praxis dienen soll, von einer mitunter geradezu erschreckenden Dürftigkeit und Phantasielosigkeit.“
(Mitt. d. Nordböhm. Gewerbe-Museums.)

„... Meyers zyklisches Werk ist die erste ersehnte Tafelstatistik, mit der die Geschichte zu arbeiten beginnt.“
(Neue Deutsche Rundschau.)

„... Eine zusammenhängende Geschichte des Möbels oder auch nur ein wirklich umfassendes Vorlagenwerk fehlt uns aber noch gänzlich. Diese letztere Lücke will das Tafelwerk Meyers ausfüllen und die soeben erschienene I. Serie lässt in der Tat ein sehr reichhaltiges Material erwarten. Man darf das Werk mit Dank begrüßen.“
(Repert. f. Kunstwissenschaft.)

„... Die gesamte Kunstindustrie darf Herrn Prof. Meyer für seine Tätigkeit auf diesem Gebiete dankbar sein, da er bekannte Exemplare unberücksichtigt gelassen und ganz neue Motive der Geschichte des Möbels zur Verfügung gestellt hat.“
(Deutsche Tischler-Zeitung.)

Ich stelle zur Gewinnung neuer Abnehmer Serie I und II gern à cond. zur Verfügung und bitte daher um gefl. erneute tätige Verwendung.

Käufer sind: Handwerker- und Fachschulen, Kunstgewerbe-Schulen und Museen, Kunstgewerbliche Sammlungen, Kunstindustrielle und Kunsthandwerker, Historien- und Theatermaler, Sammler etc. etc.

Verlangzetteln anbei. Ausführl. Prospekt mit Probetafel im Druck.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 21. Januar 1904.

KARL W. HIERSEMANN.